



Schützenbund des Seebezirks
Fédération des tireurs du district du Lac

www.schuetzenbund.ch
info@schuetzenbund.ch

BESCHLUSS- UND ANTRAGSPROTOKOLL

der Präsidentenkonferenz 2016 vom 23.03.2016

Auberge communale, Courcevaux

PV DES DÉCISIONS ET PROPOSITIONS

de la conférence des présidents 2016 du 23 mars 2016

Auberge communale, Courcevaux

I VORSITZ	Hans Etter, Präsident	I PRÉSIDENCE	<i>Hans Etter, Président</i>
II PROTOKOLL	Patrick Brügger	II PROTOCÔLE	<i>Patrick Brügger</i>
III ANWESEND		III PRÉSENTS	
i Vorstand	(7) S. Baeriswyl, B. Baumgartner, P. Brügger, H. Etter, N. Goetschi, Ch. Loosli, P. Sommer	i Comité	(7) <i>S. Baeriswyl, B. Baumgartner, P. Brügger, H. Etter, N. Goetschi, Ch. Loosli, P. Sommer</i>
ii Sektionen 300m Seebezirk	(19)	ii Sections 300m Lac	(19)
iii Sektionen 25/50m Seebezirk	(5)	iii Sections 25/50m Lac	(5)
iv Gäste	(7) Eddy Werndli, Syndic Courcevaux 6 Präsidenten Berner Gastsektionen	iv Invités	(7) <i>Eddy Werndli, Syndic Courcevaux 6 présidents sté bernoises voisines</i>
IV ENTSCULDIGT		IV ABSENTS	
i Vorstand	P. Hug-Maeder, J. Mischler, W. Mischler, Aaron Schneuwly	i Comité	<i>P. Hug-Maeder, J. Mischler, W. Mischler, Aaron Schneuwly</i>
ii Sektionen 300m Seebezirk	SG Liebistorf-Kl'bösingen-W'buch	ii Sections 300m Lac	<i>ST Liebistorf-Kl'bösingen-W'buch</i>
iii Gäste	Fritz Herren, Präsident SK4 FR Heinz Thalman, Eidg. Schiessoffizier SG Wileroltigen	iii Invités	<i>Fritz Herren, Président CT 4 FR Heinz Thalman, Officier de tir fédéral Sté de tir Wileroltigen</i>
V STIMMENZÄHLER	Fredy Dahinden (SG Murten) Peter Belk (SG Courlevon)	V SCRUTATEURS	<i>Fredy Dahinden (Sté de tir Morat) Peter Belk (Sté de tir Courlevon)</i>
VI STIMMBERECHTIGUNG		VI DROIT DE VOTE	
i Total	30	i Total	30
ii Absolutes Mehr	16	ii Majorité absolue	16
VII BEGINN DER VERSAMMLUNG	20:00 Uhr	VII DÉBUT DE L'ASSEMBLÉE	20h00
VIII ENDE DER VERSAMMLUNG	22:10 Uhr	VIII FIN DE L'ASSEMBLÉE	22h10
IX TRAKTANDEN		IX TRACTANDAS	
1. Begrüssung und Appell		1. <i>Salutations et appel</i>	
2. Protokoll der letzten Präsidentenkonferenz		2. <i>PV de la dernière conférence des présidents</i>	
3. Feldschiessen 2016		3. <i>Tir en campagne 2016</i>	
a) Allgemeines		a) <i>Généralités</i>	
b) Reglement Feldschiessen 300m		b) <i>Règlement Tir en campagne 300m</i>	

- c) Anwendung Zeigerstreifen
- 4. Jungschützen und Junioren
 - a) Allgemeines
 - b) Reglement Bezirksausscheidung
- 5. Gruppenmeisterschaft 300m
- 6. Bezirkscup
 - a) Allgemeines
 - b) Anzahl Gruppen im Final
 - c) Reglement
 - d) Ausführungsbestimmungen Wanderpreis
- 7. Finanzen SBS
- 8. Verschiedenes
- 9. Auslosung Bezirkscup

- c) *Application du bulletin des cibarres*
- 4. *Jeunes tireurs et adolescents*
 - a) *Généralités*
 - b) *Règlement éliminatoire du district*
- 5. *Championnat de groupes 300m*
- 6. *Coupe de district*
 - a) *Généralités*
 - b) *Nombre de groupes pour la finale*
 - c) *Règlement*
 - d) *Dispositions d'exécution Challenges*
- 7. *Finances FTDL*
- 8. *Divers*
- 9. *Tirage au sort coupe de district*

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident eröffnet um 20.00 Uhr die Präsidentenkonferenz und heisst alle herzlich willkommen. Speziell begrüsst er oben aufgeführte Gäste und die anwesenden Sponsoren des Schützenbundes.

Ein herzliches Willkommen auch den neuen Vereinspräsidenten, welchen er viel Erfolg bei der Ausübung ihres wichtigen Amtes wünscht.

Vornweg informiert Hans Etter darüber, dass die Präsidentenkonferenz neuerdings an einem Mittwoch stattfindet. Der Hauptgrund liegt im Playoff Kalender der Schweizer Eishockey Liga, welche ab März jeweils am Donnerstag Spiele vorsieht, und sich deshalb der Mittwoch besser eignet. **Auch zukünftig** soll die PK jeweils **an einem Mittwoch** stattfinden.

Die Hauptziele der heutigen PK sind:

- Informationen Feldschiessen 2016
- Anpassungen der Reglemente
- Finanzen SBS
- Auslosung Bezirkscup

Zur Einladung und zu den Traktanden gibt es keine Einwände. Somit erklärt der Präsident die Versammlung als eröffnet.

Der Appell ergibt eine Anwesenheit von 42 Personen, davon sind 30 stimmberechtigt. Dies ergibt ein absolutes Mehr von 16.

2. Protokoll der PK vom 26.03.2015

Das Protokoll der letzten PK vom 26. März 2015 wird mit Verdank an den Verfasser Patrick Brügger einstimmig genehmigt.

3. Feldschiessen 2016

a) Allgemeines

Nach 1999 wird die Schützengesellschaft Villarepos das Feldschiessen im Jahr 2016 organisieren. Das Pistolenfeldschiessen wird im Pistolenstand von Courtion stattfinden.

Dieses Jahr wird das Feldschiessen also am Rand des Seebezirks stattfinden. Damit dieser traditionelle Anlass weiterbestehen kann, stehen wir alle in der Pflicht, zahlreich am Feldschiessen teilzunehmen und mitzumachen. Wir alle sind gefordert, dass wir im Freundes- und Bekanntenkreis Werbung für das Feldschiessen machen, so dass unsere Freunde aus dem französischsprachigen Bezirksteil für ihren unermüdlichen Einsatz entsprechend belohnt werden. Der Präsident ist überzeugt, dass ohne die Durchführung des Feldschiessens durch unsere "Amis romands" das Feldschiessen in dieser Form nicht überleben wird.

Der Schützenbund wird seinerseits auch das Nötige unternehmen und bspw. gegen Anfang Mai eine E-Mail an die Präsidenten und Sekretäre der Gesellschaften verschicken.

1. Salutations et appel

A 20h00, le président Hans Etter déclare l'assemblée des présidents ouverte et souhaite la bienvenue à tous, spécialement aux invités nommés ci-dessus et les sponsors de la fédération des tireurs du district du Lac.

Un cordial bienvenu aux nouveaux présidents de société. Hans Etter leur souhaite plein de succès et satisfaction dans leur mandat important.

Avant de poursuivre, le président informe que la conférence des présidents a désormais lieu un mercredi soir, et non plus un jeudi soir. La raison essentielle pour ce changement s'explique dans le calendrier des playoffs de la ligue nationale du hockey sur glace qui prévoit des matchs les jeudis soirs. Ainsi, le mercredi soir est mieux adapté à tenir la conférence, ce qu'on veut garder aussi pour le futur.

Les objectifs principaux de la CP:

- Informations tir en campagne 2016
- Adaptations aux règlements
- Finances FTDL
- Tirage au sort coupe du district

Il n'y a pas de remarques concernant la délibération. Ainsi, le président Hans Etter déclare la conférence ouverte.

L'appel montre une présence de 42 personnes, dont 30 sont accompagné de droit de vote. Ceci donne une majorité absolue de 16.

2. Procès-verbal de la CP du 26 mars 2015

Le procès-verbal de la dernière CP du 26 mars 2015 est adopté à l'unanimité avec remerciements à l'auteur, Patrick Brügger.

3. Tir en campagne 2016

a) Généralités

Après 1999, la société de tir de Villarepos organisera le tir en campagne 2016. Le tir en campagne au pistolet aura lieu dans le stand de tir de Courtion.

Cette année, le tir en campagne se déroulera alors au bord du district du Lac. Pour que cet événement traditionnel puisse continuer, nous sommes tous dans le devoir de participer nombreux au tir en campagne et à la fête. Nous sommes tenus de faire de la publicité nécessaire pour le tir en campagne parmi nos proches et nos amis, afin que nos amis romands du haut Lac seront honoré pour leur engagement inlassable. Le président est convaincu que sans l'organisation du tir en campagne par nos amis romands, cet événement traditionnel n'a pas la chance de survivre dans sa forme actuelle.

Le comité de la fédération va -de sa part- entreprendre le nécessaire et envoyer vers début mai, un courrier électronique avec une lettre de motivation à tous les présidents et secrétaires.

Das Programm vom Sonntag sieht vor, dass nach Ende des Schiessens am Morgen ein allfälliger Ausstich und der Championsfinal Pistole und ab 15.00 Uhr die Finals (Ausstich und Championsfinal 300m) stattfinden. Um 18.00 Uhr folgt die Proklamation der Championsfinals und um 19.00 Uhr die offizielle Rangverkündigung Feldschiessen.

Präzisierungen der Verantwortlichen

Weitere Informationen zum Feldschiessen hat der Generalsekretär, der die aufgrund Krankheit abwesende Chefin Rechnungsbüro, Priska Hug-Mäder, vertritt und über folgende Punkte informiert:

Vor- und Hauptschiessen: Alle Vereine haben ein Blatt erhalten mit den Schiesszeiten 300m und Pistolen, sowie den Zeiten für die Standblattannahme.

Vor- Vorscheissen: Findet statt am Mittwoch, 18. Mai 2016. Die Präsidenten beantragen die Schützen, welche am Vor-Vorscheissen teilnehmen möchten, direkt an Niklaus Goetschi.

Kontrolle der Standblätter: Sonntag, 29. Mai 16, 14.30 - 15.00 Uhr im Rechnungsbüro (Kirchgemeindesaal Villarepos)

Meldung der Jubilare (50./55./60. etc. FS): Bis spätestens Sonntag Mittag, 29. Mai 16, 12.00 Uhr im Rechnungsbüro bei Priska Hug. Nicht vergessen anzugeben, ob der Jubilar die Auszeichnung oder eine Flasche Wein mit Spezialetikette wünscht.

Pressekonferenz: Die Pressekonferenz findet am Sonntag, 29. Mai 16 um 17.30 Uhr im Kirchgemeindesaal statt. Die Präsenz der Schützenkönige und Kategoriensieger ist *ein Muss*. Dafür verantwortlich sind die Präsidenten der Gesellschaften.

Verschiedenes: Auf der Homepage des Schützenbundes werden die Resultate 300m und Pistolen regelmässig publiziert und die definitiven Ranglisten können heruntergeladen werden.

Auch der Präsident der Schiesskommission 4 FR, Fritz Herren, musste sich krankheitsbedingt entschuldigen. Niklaus Goetschi informiert stellvertretend wie folgt:

Warner und Schützenmeister: Das Aufgebot für die Warner und Schützenmeister wurde den Präsidenten abgegeben. Die Präsidenten haben sicherzustellen, dass sich die geforderten Funktionäre **30 Minuten vor dem Aufgebot** im Stand einzufinden haben. Bitte nur Schützenmeister schicken, welche die Berechtigung haben und in der VVA entsprechend den Status "OK" haben. Die Warner und Schützenmeister, welche am Sonntagmorgen im Einsatz sind, werden auch am Nachmittag für die Finals eingesetzt.

VVA Einträge: Die Vorstandsmeldung und die Schiess- tagemeldung sind bis am 10. April zu erledigen.

Gabriel Progin, Verantwortlicher für das Pistolenfeldschiessen 2016, informiert wie folgt:

50m FS: Das Pistolenfeldschiessen 50m wird nur am Datum des Vorscheissens, 21. Mai durchgeführt. Interes-

Le programme du dimanche prévoit qu'après la fin du tir officiel, auront lieu les éventuels barrages finaux au pistolet et la finale des champions au pistolet et l'après-midi, les finales 300m (barrage final et finale des champions) auront lieu dès 15h00. A 18h00 suivra la proclamation des finales des champions et à 19h00 la proclamation officielle.

Précisions des responsables

Etant donné que la cheffe du bureau des calculs, Priska Hug-Mäder, est malade, c'est le secrétaire générale qui informe à sa place sur les points suivants concernatn le tir en campagne:

Tir avancé et principal: Toutes les sociétés ont reçu une feuille qui mentionne les horaires de tirs 300m et les horaires de la réception des feuilles de stand.

Tir avancé spéciale: Aura lieu le mercredi, 18 mai 2016. Le stand de tir n'est pas encore choisi. Les présidents mentionnent les tireurs intéressés de leur société directement à Niklaus Goetschi.

Contrôle des feuilles de stand: Dimanche, 29 mai 16, 14h30 - 15h00 dans le bureau des calculs (Salle paroissiale)

Annnonce des jubilaires (50°/55°/60° etc. tir): Jusqu'au dimanche midi, 29 mai 16, 12h00 dans le bureau des calculs auprès de Priska Hug. Ne pas oublier d'indiquer si le jubilaire aimerait recevoir la distinction ou une bouteille de vin rouge avec étiquette spéciale.

Conférence de presse: La conférence de presse aura lieu le dimanche 29 mai 2016 à 17h30 à la salle paroissiale. La présence du roi du tir et des vainqueurs par catégories est obligatoire. Les présidents des sociétés sont responsables pour leur convocation.

Divers: Sur le site de la FTDL, les résultats des tirs à 300m et pistolet seront actualisés régulièrement par jour. Les classements finaux peuvent être téléchargés depuis ce site.

Également le président de la commission de tir 4 FR, Fritz Herren, a du s'excuser à court terme, à cause de raisons médicales. Niklaus Goetschi informe ainsi:

Secrétaires et personnes de surveillance de stand: Le plan d'engagement par section a été distribué. Les présidents sont responsables que les fonctionnaires se présentent **30 minutes avant l'heure** de tir devant le stand pour les instructions. Les présidents sont priés d'envoyer des moniteurs de tir qui ont l'autorisation nécessaire et qui ont le status "OK" dans l'AFS. Les secrétaires et moniteurs de tir qui sont engagés le dimanche matin, seront également engagés l'après-midi pour les finales.

Saisie de données dans l'AFS: L'annonce du comité est les ours de tir sont à effectués jusqu'au 10 avril.

Gabriel Progin, responsable du tir en campagne au pistolet 2016, informe comme suit:

Tir à 50m: Le tir en campagne 50m a lieu uniquement le jour du tir avancé, c-à-d le 21 mai. D'éventuels tireurs à

sierte haben sich direkt bei Gabriel Progin zu melden. Die Kontaktkoordinaten finden sich auf dem Infoblatt zu den Schiesszeiten.

Halbmarathon: Dieses Jahr werden wir keine Einschränkungen durch den Halbmarathon haben, der findet nämlich eine Woche nach dem Feldschiessen statt.

Datum Feldschiessen Folgejahre

Der Präsident gibt die Daten (definitiv resp. provisorisch) der Folgejahre bekannt.

- 2017: 09.-11. Juni (def.)
- 2018: 08.-10. Juni (def.)
- 2019: 24.-26. Mai (prov.)

b) Reglement Feldschiessen

Der Generalsekretär informiert, dass sämtliche Reglemente 300m und Anhänge zu den Reglementen punkto Layout und Format überarbeitet wurden. Es ist vorgesehen, dass die Reglemente und Anhänge Pistole dieses Jahr überarbeitet werden, dies in Zusammenarbeit mit den Präsidenten der Pistolensektionen.

Der Vorstand SBS schlägt der PK vor, dass im Reglement Feldschiessen 300m die darin erwähnten Rechtsgrundlagen nicht mehr mit Ausgabe-Datum erwähnt werden.

Zu diesem Antrag auf Reglementsabänderung gibt es keine Einwände.

Beschluss: Die Reglementsänderung wird in der Folge von der Präsidentenkonferenz *einstimmig* angenommen.

c) Anwendung Zeigerstreifen (Anhang 3 zum Reglement)

Seit Jahren wird durch das Rechnungsbüro Feldschiessen in Härtefällen der Zeigerstreifen kontrolliert. Jedoch gibt es dazu keine reglementarische Grundlage. Dies möchte der Vorstand nun ändern und schlägt deshalb der Präsidialkonferenz den neuen Anhang 3 zum Reglement Feldschiessen zur Annahme vor. Der Sekretär erläutert kurz den Kern dieses Anhangs, nämlich in welchen Fällen der Zeigerstreifen konsultiert wird, nämlich wenn:

- die Standblätter nicht vollständig sind (nicht alle Schüsse aufgeführt sind)
- die Standblätter schlecht lesbar sind
- die Standblätter mit Vermerken versehen sind (??, bitte kontrollieren etc.)
- auf den Standblättern zu viele Schüsse aufgeschrieben sind
- ein Schütze zur Beanstandung ins Rechnungsbüro kommt

Wichtig zu wissen ist auch der Grundsatz, dass der Zeigerstreifen bei dessen Konsultation *Priorität vor dem Standblatt* hat.

Voten aus der Versammlung

Daniel Bächler bemängelt, dass gewisse Textpassagen sehr unglücklich auf französisch übersetzt wurden. So würde man bspw. auf französisch nicht "déposer plainte"

50m sont prié de s'annoncer auprès de Gabriel Progin. Ses coordonnées sont à prendre depuis la feuille avec les horaires de tir.

Semi-Marathon: *Cette année, nous ne subirons pas de restrictions du semi-marathon de Fribourg. Ce dernier a lieu le weekend après notre tir en campagne.*

Dates Tirs en campagne années prochaines

Le président communique les dates (provisoires et définitives) des Tirs en campagne des années suivantes:

- 2017: 9 au 11 juin (déf.)
- 2018: 8 au 10 juin (déf.)
- 2019: 24 au 26 mai (prov.)

b) Règlement Tir en campagne

Le secrétaire générale informe que tous les règlements et appendices 300m ont subis des changements niveau mise en page et format. Il est prévu que les règlements et appendices pour le domaine pistolet seront révisés cette année, ceci en collaboration avec les présidents des sections de tir au pistolet.

Le comité FTDL propose à la CP que les bases légales dans notre règlement tir en campagne ne sont plus référencées avec la date de l'édition.

Coté présidents, il n'y aucune opposition à cette proposition du comité FTDL.

Décision: *Le changement au règlement tir en campagne est ainsi **adopté à l'unanimité.***

c) Application du bulletin des cibarres (Appendice 3 au règlement)

Depuis des années, le bureau des calculs consulte les bulletins des cibarres dans les cas de rigueur. Cependant, il n'existe pas de base réglementaire. Le comité souhaite combler cette lacune et propose alors à la conférence des présidents un nouvel appendice 3 au règlement tir en campagne. Le secrétaire explique brièvement le noyau de cet appendice, veut dire dans quels cas le bulletin des cibarres est appliqué, notamment si:

- les feuilles de stand ne sont pas complètes (coups manquants)
- les feuilles de stand sont peu lisibles
- les feuilles de stand portent des mentions (??, à contrôler svp., etc.)
- il y a trop de coups notés sur les feuilles de stand
- un tireur vient réclamer auprès du bureau des calculs

Il est important de savoir que dans tous les cas le bulletin des cibarres est consulté, alors celui-ci est prioritaire sur la feuille de stand.

Votes de l'assemblée

Daniel Bächler critique qu'il y a quelques passages dans le texte qui sont traduits très malheureux dans le français. Par exemple, on n'utilise pas le terme "déposer plainte" pour

verwenden, um die Tatsache eines "Beanstanden einer Sache" auszudrücken.

Antoine Progin kann dies bestätigen und bietet sich an, die französischen Übersetzungen der Reglemente und Anhänge Korrektur zu lesen und entsprechende Rückmeldung zu geben.

Beschluss: Der Anhang zum Reglement wird in der Folge von der PK *einstimmig* angenommen.

4. Jungschützen und Jugendliche

a) Allgemeines

Der Jungschützenchef des SBS, Patric Sommer, informiert in seinem Bereich wie folgt:

Senkung JS Alter: Das JS wurde von 17 auf 15 Jahre gesenkt. Dies hat Konsequenzen auf die JS/JJ GM.

Bezirksfinal GM: Die Anzahl Gruppen für den Bezirksfinal wird sich erst ermitteln lassen, wenn man weiss wie viele Gruppen überhaupt in welcher Kategorie teilnehmen.

Kantonalfinal GM JJ: Für die Jugendlichen wird dieses Jahr *kein Kantonalfinal durchgeführt*. Das Resultat vom Bezirksfinal zählt direkt für die Qualifikation zum CH-Final.

Kantonalfinal GM JS: Pro Bezirk qualifiziert sich eine gewisse Anzahl an Gruppen direkt für den Kantonalfinal. Für den Seebezirk sind es 2016 deren 4 Gruppen. Weitere 9 Finalplätze werden dann kantonsweit unter den nachfolgenden besten Gruppen verteilt. Die Quotenplätze werden jedes Jahr neu berechnet und ergeben sich aus der Anzahl Teilnehmenden aus dem Vorjahr.

CH-Final GM: In der Kategorie JJ qualifizieren sich schweizweit 24 Gruppen für den CH-Final, sämtliche Startplätze werden nach der schweizweiten Gesamtrangliste vergeben. Bei den Jungschützen qualifizieren sich 72 Gruppen: Sämtliche Kantonsmeister sind direkt qualifiziert, der Rest nach Gesamtrangliste.

b) Reglement Bezirksausscheidung

Aufgrund der Anpassung des Jungschützenalters müssen die Reglemente für die Bezirksausscheidung GM angepasst werden. Der Vorstand unterbreitet der Versammlung folgende Anpassungen an den Reglementen:

- Auf die Angabe des Alters soll bei den Kategorien Jungschützen und Jugendliche verzichtet werden.
- Neu sollen die Ränge 1-3 an der Bezirksausscheidung eine Auszeichnung erhalten, sowohl bei den JJ wie auch bei den JS.
- In Artikel 3 wird nur noch auf den nachfolgenden Final verwiesen (kann Kantonalfinal oder auch CH-Final sein)

Beschluss: Beide Anträge zur Reglementsänderung (Ausscheidung JJ und JS) werden *einstimmig* angenommen.

exprimer le fait de "réclamer qc". Déposer plainte étant un acte juridique.

Antoine Progin affirme qu'il y a vraiment quelques fautes de traduction dans les règlements francophones. Il s'offre comme lecteur et correcteur des éditions francophones des règlements et appendices.

Décision: L'appendice 3 au règlement "Application bulletin des cibarres" est alors **adopté à l'unanimité**.

4. Jeunes tireurs et adolescents

a) Généralités

Le responsable des jeunes tireurs de la FTDL, Patric Sommer, informe dans son domaine comme suit:

Abaissement de l'âge pour JT: L'âge d'admission pour les jeunes tireurs est abaissé de 17 à 15 ans. Ceci a des conséquences pour le championnat de groupes.

Éliminatoire du district: Le nombre de groupes à la finale sera connu seulement au moment où on sait combien de groupes participent dans quelle catégorie.

Éliminatoire cantonale ado: Cette année, la finale cantonale pour les adolescents n'a pas lieu. Le résultat de l'éliminatoire du district compte directement pour la qualification pour la finale Suisse.

Éliminatoire cantonale JT: Par district, un certain nombre de groupes se qualifie directement pour la finale cantonale. Pour notre district, ce sont 4 groupes en 2016. Les 9 places restantes de la finale sont attribuées sur la base du classement cantonale. La quote-part par district fait l'objet d'un nouveau calcul lors de chaque année et est dérivé du nombre de participants de l'année passée.

Finale Suisse CG JJ/JT: Dans la catégorie Adolescents, 24 groupes se qualifient pour la finale Suisse. Toutes les places de la finale sont attribuées sur la base du classement général FST. Chez les JT, 72 groupes se qualifient comme suit: tous les champions cantonaux, le reste d'après le classement général.

b) Règlement éliminatoire du district

Suite à l'abaissement de l'âge d'admission des jeunes tireurs, les règlements des éliminatoires du district doivent être adaptés. Le comité propose ainsi les changements suivants aux règlements correspondants:

- On renonce à l'indication de l'âge dans les catégories JT et adolescents
- Seul les rangs 1 à 3 recevront une distinction à l'éliminatoire du district, chez les adolescents et les jeunes tireurs
- Dans l'article 3, on référence seulement sur la finale subséquente (peut être finale cantonale ou finale Suisse)

Décision: Les deux propositions (éliminatoire JT et ado) sont adoptés à l'unanimité

5. Gruppenmeisterschaft 300m

Christian Loosli, Chef GM 300m, informiert über folgende Punkte:

Standblätter: Die Standblätter für die erste Runde GM haben die Präsidenten bereits anlässlich DV erhalten. Zusätzliche Standblätter können bei ihm bezogen werden. Bei der Resultatabgabe müssen auch die nicht gebrauchten Standblätter abgegeben werden. Die Standblätter der zweiten Runde werden per Post zugestellt.

Reglemente: Die Kantons- und Bezirksreglemente können im Internet heruntergeladen werden. Sie werden deshalb nicht mehr beigelegt.

Kontrolle: Die Gesellschaften werden gebeten, die kontrollierende Gesellschaft frühzeitig anzubieten.

Datum: Die Abgabefristen für die Resultatmeldungen sind die folgenden:

- 1. Runde Feld D: 23.04.2016, 15.00 Uhr
- 2. Runde Feld D & 1. Runde Feld A: 30.04.2016, 15.00 Uhr

Kantonalfinal: Die Munition für den Kantonalfinal wird in Romont abgegeben und muss auch vor Ort bezahlt werden: Kat. A Fr. 45.- / Kat. D Fr. 35.- pro Gruppe.

Gruppendoppel: Christian informiert, dass man im Vorstand diskutiert hat, ob es eventuell eine Idee wäre, das Gruppendoppel für den Bezirksfinal von 75.- auf 50.- zu senken, dafür aber nur noch den Rängen 1 - 3 Kranzkarten zu verteilen. Die Mindereinnahmen aus den Gruppendoppel und die Minderausgaben von Kranzkarten halten sich in etwa die Waage. Dies zur Information an die Präsidenten. Der Vorstand wird sich diesbezüglich weitere Gedanken machen, und dies dann allenfalls im nächsten Jahr an der PK zur Abstimmung bringen.

Voten aus der Versammlung zum Traktandum

Benjamin Schwab stellt fest, dass letztes Jahr im Feld D von 72 Gruppen gestarteten Gruppen deren 34 in der ersten und 10 in der zweiten Runde ausgeschieden sind. Er stellt deshalb die Frage in den Raum, ob man dafür überhaupt noch zwei Ausscheidungsrunden machen muss oder ob nicht auch eine reichen würde.

Roman Siffert als Vertreter der SG Fräschels/Muntelier hakt zu diesem Thema nach und bittet den Vorstand, dass man (falls man sich für nur noch eine Ausscheidungsrunde im Feld D ausspricht) die Abgabefrist für Feld A und D entsprechend synchronisiert.

Der Vorstand nimmt diese beiden Voten sehr gerne als Input auf und wird diese an einer Sitzung besprechen.

6. Bezirkscup

a) Allgemeines

Der Präsident erwähnt unsere treuen Sponsoren:

- Bächler AG Bedachungen, Gurmels
- Die Mobiliar, Murten
- Druckerei Graf, Murten

5. Championnat de groupe 300m

Christian Loosli, Chef CP 300m au sein du comité FTDL, informe sur les points suivants:

Feuilles de stand: Les présidents ont déjà reçu les feuilles de stand pour le premier tour du CG 300m. Des feuilles supplémentaires peuvent être demandées chez lui. Les feuilles vides doivent également être renvoyées avec l'annonce des résultats. Les feuilles de stand du 2e tour seront envoyées par poste.

Règlement: Les règlements cantonaux et du district peuvent être téléchargés depuis le site internet de la fédération. C'est la raison pour laquelle ils ne sont plus distribués.

Contrôle: Les sociétés sont demandées de convoquer la société vérificatrice à temps et proactivement

Dates: Les délais pour l'annonce des résultats sont les suivants:

- 1er tour cat. D: 23 avril 2016, 15h00
- 2e tour cat. D et 1er tour cat. A: 30 avril 2016, 15h00

Finale cantonale: La munition pour la finale cantonale est distribuée et doit être payée directement sur place à Romont: Cat. A fr. 45.- / cat. D Fr. 35.- par groupe.

Finance de groupe: Christian informe que le comité a discuté sur l'idée de baisser la finance de groupe pour l'éliminatoire du district de 75.- à 50.-, mais en même temps de distribuer des cartes couronnées seulement encore aux rangs 1 à 3. La baisse des revenus provenant des finances de groupe et la réduction des dépenses en matière de cartes couronnées sont à égalité. Ceci pour information aux présidents. Le comité poursuivra sa réflexion sur ce thème lors d'une de ses séances et le soumettra éventuellement au vote l'année prochaine.

Votes de l'assemblée

Benjamin Schwab constate que l'année passée, de 72 groupes participants dans la catégorie D, 34 ont été éliminés après le premier tour et plus que 10 groupes après le deuxième tour. Il soulève alors la question de savoir s'il faut vraiment faire deux preuves éliminatoires ou si dans le futur un seul tour éliminatoire ne suffirait pas.

Roman Siffert, comme représentant de la ST Fräschels/Muntelier, s'accroche également à ce sujet et demande au comité de la fédération que (au cas où seulement un tour préliminaire est planifié dans la cat. D) le délais pour l'annonce des résultats sera harmonisé entre la cat. A et D

Le comité est reconnaissant de recevoir ces votes et les prendra sur l'ordre du jour pour une des prochaines séances.

6. Coupe du district

a) Généralités

Le président cite nos sponsors fidèles:

- Bächler SA toitures, Cormondes
- Banque Valiant, Morat
- Boucherie Lorétan, Courtepin

- Gravo Pouly, 1788 Praz/Vully
- Haldimann AG, Murten
- Holzbau Helfer AG, Lurtigen
- Hug-Witschi AG, Bösinggen
- Joggi AG, Murten
- Loosli Mechanik, Salvenach
- Metzgerei Lorétan, Courtepin
- Seeland Optik, 3280 Murten
- Trio Bau AG, Bösinggen
- Valiant Bank, Murten

Niklaus Goetschi als Chef Bezirkscup bedankt sich für die zeitgerechten Anmeldungen für den Bezirkscup. Für 2016 haben sich 106 Gruppen angemeldet. Das entspricht gleich vielen Gruppen wie im Vorjahr.

Becherverteilung Vorstand SBS: Die Gesellschaften werden gebeten, die zuständigen Vorstandsmitglieder für die Becherverteilung frühzeitig zu kontaktieren.

Becher: Die Bezirkscup-Becher tragen 2016 das Wappen von Wallenried.

Final: Der Bezirkscup-Final findet am 08.10.2016 in Wallenried statt.

b) Anzahl Gruppen im Final

Niklaus Goetschi schlägt im Namen des Vorstandes SBS vor, dass für die ersten BC Runde 50 Paarungen und 6 Freilose gezogen werden.

Das heisst, dass sich in der vierten Runde 7 Gruppen direkt für den Final qualifizieren. Zusätzlich würde sich die Gruppe mit dem höchsten ausgeschiedenen Resultat in der vierten Runde für den Final qualifizieren.

Beschluss: Der Vorschlag des Vorstandes wird *einstimmig* angenommen.

c) Reglement

Der Vorstand beantragt der Präsidentenkonferenz folgende Änderungen am Bezirkscup-Reglement zur Annahme:

- Es wird festgehalten, dass der Gruppe insgesamt 90 Minuten zur Absolvierung des Programms z Vf stehen. Vorher stand explizit geschrieben, dass jedem Schützen 18 Minuten z Vf stehen.
- Beim Schiessprogramm wurde präzisiert, dass die Probeschüsse *nicht* obligatorisch sind.
- Punkto Wanderpreis wird auf einen Anhang zum Reglement verwiesen.
- Die Rekursinstanz bei Beschwerden soll neu aus 3 (zufälligen) Mitglieder des SBS Vorstandes bestehen. Ehemals stand explizit geschrieben, dass diese Rekursinstanz aus dem Präsidenten, Sekretär und Schützenmeister SBS zu bestehen hat.

Beschluss: Die Reglementsänderung wird in der Folge von der Präsidentenkonferenz *einstimmig* angenommen.

d) Ausführungsbestimmungen Wanderpreis

Auf letztes Jahr hin hat die Gruppe "Riedli" aus Galmiz

- Gravo Pouly, 1788 Praz/Vully
- Haldimann A, Morat
- Holzbau Helfer SA, Lurtigen
- Hug-Witschi SA, Bösinggen
- Imprimerie Graf, Morat
- Joggi SA, Morat
- La Mobilière, Morat
- Loosli Mechanik, Salvenach
- Seeland Optique, 3280 Morat
- Trio Bau SA, Bösinggen

Niklaus Goetschi, comme chef de la coupe du district, remercie les présidents pour les annonces de leurs groupes dans les délais. Pour 2016, 106 groupes se sont inscrites, ce qui correspond au même nombre que l'année précédente.

Distribution des gobelets: *Les sociétés sont demandées de convoquer le membre du comité pour la distribution des gobelets à temps et proactivement.*

Gobelets: *Les gobelets de la coupe du district portent l'écusson de Wallenried.*

Finale: *La finale de la coupe du district aura lieu à Wallenried.*

b) Nombre de groupes pour la finale

Niklaus Goetschi propose que le tirage au sort donne 50 confrontations directes et 6 groupes directement qualifiés pour le 2e tour.

De ce fait, 7 groupes se qualifieraient directement pour la finale lors du 4^e tour et le groupe éliminé avec le plus haut résultat dans le 4^e tour serait également qualifié. Par conséquent, 8 groupes disputeront la finale.

Décision: *La proposition du comité est adoptée à l'unanimité moins une abstention.*

c) Règlement

Le comité propose les changements suivants aux règlements de la coupe de district:

- *En ce qui concerne la durée du tir, il n'est mentionné plus que le groupe a 90 minutes à disposition pour le programme. Avant, il était écrit que chaque tireur a 18 minutes à disposition pour le tir.*
- *On a précisé dans le règlement que les coups d'essai ne sont pas obligatoires.*
- *En ce qui concerne le challenge, on référence à l'appendice du règlement*
- *En cas de réclamations, l'instance de recours doit se composer de trois membres aléatoires du comité FTDL. Avant, l'article nommait explicitement que l'instance se compose du président, secrétaire et du moniteur de tir.*

Décision: *La proposition du comité est adoptée à l'unanimité.*

d) Dispositions d'exécution Challenge

Pour l'année passée, le groupe "Riedli" de Galmiz a sponso-

einen neuen, originellen Wanderpreis (zusammen mit der Schreinerei Allemann & Goetschi AG) gesponsort. Dies, weil der 'alte' Wanderpreis im Jahr 2014 definitiv ins Eigentum von "Riedli" übergang. Der Wanderpreis besteht aus einem Weinfass auf einem Holzrad. Auf dem Holzrad wiederum sind 5 Humpen angebracht. Zu Bestaunen ist der Wanderpreis auf dem Vorstandstisch.

Die Gruppe "Riedli" hat sich auch um einen entsprechenden Reglementsentwurf bemüht. Der Vorstand hat diesen Entwurf überarbeitet und schlägt der Versammlung den neuen Anhang (Nr. 3) zum Reglement Bezirkscup vor.

Voten aus der Versammlung

Simon Schmied und **Urs Guérig** beanstanden den Satz "...nimmt das Fass inkl. Rotwein zu jeder Bezirkscup-Runde mit..." Sie machen uns aufmerksam, dass Jugendliche (ab 10 Jahren) und Jungschützen jeweils am Bezirkscup teilnehmen und dadurch diese Formulierung zu hinterfragen ist. Alkohol & Jungschützen/Jugendliche würden sich im Sport nur schwer miteinander vereinbaren lassen.

Der **Präsident** hat volles Verständnis für diese Bemerkung, da das Schiesswesen sowieso oft dem Gegenwind ausgeliefert ist. Da die Ausführungsbestimmungen Wanderpreis in Zusammenarbeit mit den Sponsoren erarbeitet wurde, schlägt der Sitzungsleiter folgendes vor:

- Wir verzichten auf die Genehmigung der Ausführungsbestimmungen Wanderpreis heute Abend. Der Vorstand wird mit dem Spender des Wanderpreises eine neue Formulierung erarbeiten und über diese dann im nächsten Jahr abstimmen.

Dadurch wird über die Ausführungsbestimmungen dieses Jahr *nicht abgestimmt*.

7. Finanzen SBS

Seit Jahren schreibt der SBS tiefrote Zahlen am FS. Ein Lösungsvorschlag für dieses Problem wurde 2012 wegen zu grossen Vermögens fallen gelassen.

Für den Vorstand ist der Zeitpunkt nun aber gekommen, wo wir das Problem lösen müssen. Beschliessen muss schlussendlich die DV.

Zuerst hält der Präsident noch fest, dass der Vorstand daran ist, den Kontenplan zu überarbeiten. Das heisst, dass im nächsten Jahresbericht die Rechnung viel detaillierter und auch transparenter erscheinen wird. Es wird das Feldschieszen und die Verwaltung auseinander genommen.

Damit der SBS Vorstand an der nächsten DV einen Vorschlag unterbreiten kann, der mehrheitsfähig ist, wollen wir den Präsidenten bereits heute einen Vorschlag zur Diskussion unterbreiten.

Der Vorstand hat sich zu einer ausserordentlichen Vorstandssitzung getroffen. Nach Prüfung verschiedener Finanzierungsmöglichkeiten hat sich der Vorstand entschieden, einen Vorschlag zur Diskussion zu unterbreiten.

Wir alle stehen zu unserem 120-jährigen Kulturerbe, dem

risé (ensemble avec la menuiserie Allemann & Goetschi SA) un nouveau et unique challenge. Ceci à cause du fait que l'ancien challenge est devenu propriété du groupe "Riedli" après son gain définitif. Le challenge se compose d'un petit tonneau de vin, posé sur une roue en bois. Sur cette roue, 5 chopes sont positionnées. Le challenge peut être admiré sur la table du comité.

Le groupe "Riedli" a proposé quelques réglementations en ce qui concerne le nouveau challenge. Le comité a alors élaboré le nouvel appendice 3 au règlement coupe du district et le propose à l'assemblée.

Votes de l'assemblée

Simon Schmied et **Urs Guérig** critiquent la phrase "...apporte le tonneau avec du von rouge à chaque rencontre..." *Ils nous rendent attentifs que les adolescents (à partir de 10 ans) et jeunes tireurs participent à la coupe du district et ainsi, cette formulation est à remettre en question. L'alcool et le statut de jeune tireur est, à leur avis, difficilement conciliable dans notre sport.*

Le **président** témoigne sa compréhension pour ces remarques, d'autant plus que le tir subit depuis longtemps une énorme pression. Vu que ces dispositions générales ont été élaborées avec les donateurs du challenge, il propose le suivant:

- nous nous abstenons au vote sur les dispositions d'exécution pour ce soir. Le comité va conceptualiser une autre formulation, ensemble avec les sponsors et va soumettre les dispositions au vote seulement l'année prochaine.

Ainsi, l'appendice 3 n'est pas soumis au vote pour cette année.

7. Finances FTDL

Depuis des années, la FTDL est dans les chiffres rouges. Une proposition de solution à ce problème a été laissée tomber en 2012, suite à la grande fortune de la fédération.

Mais pour le comité, le temps est venu de remédier à ce problème. Finalement, la décision peut prendre que l'assemblée de délégués.

Avant tout, le président explique que le comité est en train de réviser son plan comptable. Veut dire, qu'à partir de cette année, les comptes seront plus détaillés et ainsi aussi plus transparents. Ce sont surtout les postes 'Tir en campagne' et 'Administration' qui seront listés plus détaillés.

Pour que le comité puisse présenter à la prochaine AD une proposition qui est apte à atteindre un consensus, nous aimerions déjà maintenant présenter, pour discussion, une proposition aux présidents.

Le comité a débattu lors d'une séance extraordinaire sur ce thème. Après avoir examiné plusieurs possibilités de financement, le comité a décidé de présenter une proposition précise comme base de discussion.

Fidèle à notre histoire et tradition, nous insistons sur notre

Feldschiessen. Kulturgüter erhalten kostet etwas.

Die Schützenvereine erhalten pro FS-Schützen einen Bundesbeitrag von 10 Franken, jedoch nicht ganz von allen Schützen (je nach Waffe mit welcher das Programm geschossen wurde). Deshalb schlägt der Vorstand der Versammlung vor, dass **die Gesellschaften pro Schütze einen Beitrag von 7 Franken an den Schützenbund abtreten.**

Anhand eines Rechenbeispiels mit den Zahlen vom FS 2014 würde das dem SBS einen Ertrag von gut 8'500.- in die Kasse spülen.

Voten aus der Versammlung

Urs Guérig fragt, ob diese 7 Franken zusätzlich zu dem variablen Betrag von (aktuell) 2.75 Fr. hinzukommen. Susanne Baeriswyl kann ihm das bejahen.

Daniel Bächler findet, dass das primäre Ziel des FS Organisators ist, einen maximalen Benefit einzufahren. Er ist der Meinung, dass der Schützenbund dem Organisator gewisse Rahmenbedingungen vorgeben müsste und kann sich auch vorstellen, dass bspw. ab einem Benefit von >50'000 Fr. ein Anteil abgegeben werden muss.

Roman Siffert könnte sich vorstellen, dass man ähnlich wie bei einem Schützenfest, wo man für einen Stich mit 6 Schuss schnell Mal an die 26 Franken bezahlt, am Feldschiessen jeder Schützen 10 Franken bezahlen müsste.

Der Präsident erwidert, dass das nicht ganz einfach durchzusetzen wäre, denn das Feldschiessen ist ein Bundesprogramm und auch vom Bund gesponsort und da wird man dem FS Teilnehmenden nicht so ohne weiteres Geld dafür verlangen dürfen. Im Weiteren bestätigt er, dass der Vorschlag von Daniel Bächler mit einer Gewinnabgabe durchaus im Vorstand diskutiert wurde, dann aber wieder fallengelassen wurde, da er nicht ganz einfach umzusetzen gewesen wäre. Zumal hätte man dann definieren müssen, wie sich der Gewinn eines Feldschiessens genau errechnen lässt.

Konrad Benninger hält fest, dass sich im letzten Jahr eine überwältigende Mehrheit zum Feldschiessen in der heutigen Form ausgesprochen hat. Und es ist nun einmal so, dass man dafür auch gewisse Opfer bringen muss. Wenn man das Feldschiessen weiter in der jetzigen Form will, muss man die nötigen finanziellen Mittel dafür bereitstellen. Der Vorstand macht seines Erachtens eine hervorragende Arbeit und sollte deshalb unterstützt werden. Nach weiteren Diskussionen wird dieses Traktandum verlassen und dann wie angetönt an der DV vom nächsten Jahr zur Abstimmung gebracht.

8. Verschiedenes

Der Präsident verdankt die Anwesenheit des Syndics von Courgevaux, Eddy Wernli, welcher nicht nur für seine Gemeinde Grosses leistet, sondern auch für das Schiessen, war er doch 1997 OK Präsident des FS in Courgevaux.

héritage culturel de 125 ans, le tir en campagne. La préservation de notre patrimoine culturel a un coût.

*Les sociétés reçoivent par tireur au tir en campagne une indemnité de 10 francs, cependant pas pour tous les tireurs (cela dépend de l'arme utilisée). Pour cette raison, le comité de la fédération propose que par tireurs au tir en campagne, les sociétés **doivent rétrocéder une partie de ce montant, concrètement 7 francs.***

A l'aide d'un exemple de calcul avec les chiffres du tir en campagne 2014, ceci verserait un montant de 8'500 francs supplémentaires dans la caisse de la fédération.

Votes de l'assemblée

Urs Guérig aimerait savoir si ces 7 francs seront en supplément du montant variable (actuellement 2.75 fr.). Susanne Baeriswyl peut l'approuver.

Daniel Bächler trouve que l'objectif primaire de chaque organisateur du tir en campagne est de réaliser un bénéfice maximal. Il est d'avis que le comité devrait fournir un cadre réglementaire pour l'organisateur du tir en campagne et pourrait s'imaginer qu'à partir d'un bénéfice de >50'000 fr., l'organisateur doit rétrocéder une partie dans la caisse de la fédération.

Roman Siffert peut s'imaginer que la fédération pourrait demander une taxe aux tireurs (p.ex. 10 francs), comme c'est aussi le cas aux fêtes de tir où les taxes sont encore beaucoup plus élevées.

Le président répond que ceci ne se fait pas si vite. Le tir en campagne est un programme de tir fédéral et ainsi sponsorisé par la fédération et donc la fédération ne peut pas sans autre demander une taxe pour ce tir. En plus, il confirme que la proposition de Daniel Bächler (côtisation de la part de l'organisateur) a été discutée au sein du comité. Toutefois, cette idée a été abandonnée en raison qu'elle ne serait pas simple à mettre en oeuvre. En plus, on aurait du définir comment le gain d'un tir en campagne se calcule exactement.

Konrad Benninger relève que l'année passée, une grande majorité s'est prononcée fortement pour le tir en campagne dans sa forme actuelle. Et il est un fait que ceci nécessite des sacrifices. Si on veut le tir en campagne dans sa forme actuelle, alors il faudra aussi fournir les moyens financiers nécessaires. A son avis, le comité de la fédération fait un travail exemplaire et ainsi, il faudrait l'encourager dans ses efforts.

Après quelques discussions, le président met fin à ce point. Ce thème revient à l'ordre du jour l'année prochaine à l'AD.

8. Divers

Le président remercie sincèrement la présence du syndic de Courgevaux, M. Eddy Wernli, qui ne fournit non seulement pour sa commune un grand travail, mais aussi pour notre sport favori, le tir. En effet, il était président du CO du tir en campagne à Courgevaux en 1997.

Der Syndic von Courgevaux erinnert sich denn in seiner kurzen Asprache auch vor allem an das Feldschiessen 1997, wo der damalige BR Adolf Ogi zu Gast war. Mit einem Schmunzeln meint er denn auch, er habe BR Ogi in der internen Schiessausmarchung extra gewinnen lassen.

Im Anschluss an die Versammlung offeriert die Gemeinde das "Verre de l'amitié". Der Präsident bedankt sich ganz herzlich für diese nette Geste.

Weiter macht der Vorsitzende auf wichtige Schiessen im Bezirk aufmerksam. Die Daten sind im Jahresprogramm publiziert. Es sind dies:

- Murtenschiessen
- Kotelette Schiessen in Cressier
- Chäs & Wurst Schiessen in Fräschels
- Nachtschiessen in Kriechenwil vom 4. & 11.11.

9. Auslosung Bezirkscup

Zum Abschluss der Präsidentenkonferenz findet die Auslosung für den Bezirkscup 2016 statt. Hier einige Punkte zu Bezirkscup 2016:

Becher: Die Bezirkscup-Becher tragen 2016 das Wapen von Wallenried

Final: Der Bezirkscup-Final findet am 08.10.2016 in Wallenried statt

Erste Runde: Es sind 106 Gruppen gemeldet, dies ergibt für den ersten Durchgang 50 Paarungen und 6 Freilose

Standblätter: Die Standblätter der Gruppen mit Freilosen müssen trotzdem mit allen Schützinnen und Schützen ausgefüllt und abgegeben werden

Schützenbund des Seebezirks



Patrick Brügger
Der Sekretär

Lors du sa brève allocution, le syndic se souvient bien du tir en campagne en 1997 où le conseiller fédéral Adolf Ogi était parmi les hôtes. C'est avec un grand sourire qu'il raconte qu'il avait laissé gagner le conseiller fédéral Adolf Ogi au duel de tir.

A l'issue de l'assemblée, la commune de Courgevaux offre le verre de l'amitié aux participants. Le président remercie la commune très chaleureusement pour ce noble geste.

Le président rend attentif sur différents tirs dans le district du Lac. Les dates sont publiées dans le rapport annuel. Ce sont:

- *Tir commémoratif de Morat*
- *Tir de la côtelette à Cressier*
- *Tir au saucisson et fromage à Fräschels*
- *Tir de nuit à Kriechenwil le 4 et 11 novembre*

9. Tirage au sort coupe du district

Comme d'habitude, la conférence des présidents finit avec le tirage au sort de la coupe de district: Voici quelques points importants pour la coupe 2016:

Gobelet: *Les gobelets de la coupe de district portent le logo de Wallenried*

Finale: *La finale de la coupe de district aura lieu le samedi, 8 octobre 2016 à Wallenried*

1^{er} tour: *Il y a 106 groupes inscrits, cela signifie pour le premier tour 50 confrontations directes et 6 qualifications directes*

Feuilles de stand: *Les feuilles de stand des groupes bénéficiant d'une qualification directe doivent également être complétés avec les noms des tireuses/tireurs et remises à la fin du 1^{er} tour*

Fédération des tireurs du district du Lac



Patrick Brügger
Le secrétaire